

Artikel-Nr. 3201009	<p style="text-align: right;">Artikel-Bezeichnung</p> <p style="text-align: center;">Wünschelrute – cm-Einteilung Original Reinhard Schneider-Rute KR 50 Kunststoff, weiß, Ø 5 mm, ~ 50 cm lang, mit cm-Einteilung von 5 bis 40 cm</p>	
kleinste Verkaufseinheit 1 Stück		<p style="text-align: right;">Preis pro Verkaufseinheit</p> <p style="text-align: center;">€ 24,00 (incl. 19% MwSt.=€ 3,83)</p>

Wünschelrute für die Abstimmtechnik

Die Wünschelrute mit cm-Einteilung wird in der physikalischen Radiästhesie bei der Abstimmtechnik eingesetzt.

Zur dauerhaften Fixierung der Griffängen sind auf der Wünschelrute an den jeweiligen Stellen bei flachgelegter Rute auf der Oberseite der Rute jeweils eine kleine Kerbe geritzt.

weitere Produktabbildungen:



Artikel-Nr. 3201009	<p style="text-align: center;">Wünschelrute – cm-Einteilung</p> <p style="text-align: center;">Original Reinhard Schneider-Rute KR 50 Kunststoff, weiß, Ø 5 mm, ~ 50 cm lang, mit cm-Einteilung von 5 bis 40 cm</p>	Artikel-Bezeichnung
kleinste Verkaufseinheit 1 Stück		

Die Resonanzlängen-Messung mit der Abstimmtechnik

In der physikalischen Radiästhesie ist die Abstimmtechnik eine Technik bei der durch stufenlose Vergrößerung der Resonanzlänge der Wünschelrute (entsprechend des Sendereinstellreglers beim Radio) spezifische Eigenresonanzen eines Objekt oder der gestellten Frage gefunden werden können.

Durch stufenloses Verlängern der Schenkellänge einer Rute, beginnend mit der kürzesten möglichen Grifflänge, vergrößert man Stück für Stück die Empfangseigenschaft der Rute von kurzwelligeren zu langwelligeren Frequenzen/Resonanzlängen. Im Moment einer Rutenreaktion (Ausschlag) hatte die Rute die optimalste Grifflänge (GL) für den untersuchten Gegenstand oder der gestellten Frage.

Durch richtig eingestellte Resonanzlängen der Rute kann eine stärkere Rutenreaktion bzw. ein höherer Empfangsimpuls erreicht werden.

Die Grifflänge stellt eine messbare Länge dar, die nach dem Empfangsprinzip einer Dipol-Antenne entsprechend auch Aussagen auf bestimmten Resonanzfrequenzen für den untersuchten Gegenstand oder der gestellten Frage zulässt.

